

Erfassung von AKM-Programmmeldungen



Beschreibung des Internetportals



Version 12. Jänner 2012

1. Einleitung

Zwischen der Vertretungsorganisation AKM (Autoren – Komponisten – Musikverleger) und dem ÖBV (Österreichischer Blasmusikverband) gibt es einen Vertrag, in der den Mitgliedskapellen des ÖBV die Bewilligung der Aufführung von Werken erteilt wird. Im Gegenzug verrechnet die AKM einen Pauschalbetrag, der aus einer Kopfquote der einzelnen Musikkapellen errechnet wird.

Die Musikkapellen sind verpflichtet **detaillierte Programme** der öffentlich aufgeführten Werke und die Liste der absolvierten **Veranstaltungen** der AKM zu übermitteln, die der AKM als Grundlage zur Auszahlung von Tantiemen an Komponisten, Arrangeure und Verleger dienen.

Der Österreichische Blasmusikverband stellt für diesen Zweck in Zusammenarbeit mit der Österreichischen Blasmusikjugend (ÖBJ) und der AKM eine EDV-Lösung in Form einer Internet-Schnittstelle zur Verfügung, die auf einfache Weise die Erfassung von Veranstaltungsterminen und dem dabei gespielten Repertoire ermöglicht.

Die Meldepflichten (welche Veranstaltungen, welche Musikstücke) sind in einer eigenen Richtlinie des ÖBV zusammengefasst.

Achtung: Die Abgabe der Programmmeldungen (absolvierte Veranstaltungen und gespielte Musikstücke), welche üblicherweise im Nachhinein von Auftritten oder gesammelt als Jahresmeldung erfolgt), entbindet nicht von der Pflicht der Anmeldung von Veranstaltungen bei der AKM, bei denen der Musikverein selbst Veranstalter ist, und die nicht mittels des jährlichen Pauschalbeitrages (Kopfquote) abgegolten sind. Diese Veranstaltungen sind spätestens 3 Tage vor der Veranstaltung der AKM (www.akm.co.at) zu melden.

2. Abgabetermine

Aus Transparenzgründen wurde der Meldezeitraum mit dem Kalenderjahr zusammengelegt, womit alle Programme des abgelaufenen Jahres **bis spätestens 31. Jänner des Folgejahres** auf der Internetplattform der Österreichischen Blasmusikjugend (ÖBJ) gemeldet werden müssen.

Laut AKM ist es zwar ausreichend, die gesamte Meldung bis zu diesem Zeitpunkt gesammelt auf einmal durchzuführen. Es ist aber erwünscht, nach Möglichkeit, die **Meldungen laufend** (nach jeder Veranstaltung) abzuliefern, da diese Daten 4 mal jährlich vom Server an die AKM übergeben und von der AKM zur Verrechnung weiterverarbeitet werden:

1. Februar, 1 März, 1. September und 1. Dezember

Der jeweils nächste Datenübergabetermin an die AKM wird im Internetportal folgendermaßen angezeigt:

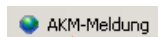
Nächster Datenübergabetermin an die AKM: 2011-02-01!
Abgabefrist für die Musikkapellen ist der 31. Jänner des Folgejahres!

2.1. Erinnerungsschreiben / Verantwortlichkeiten

Jeder Musikverein erhält einmal pro Jahr von der AKM ein Erinnerungsschreiben, dass die AKM-Programmmeldung in der beschriebenen Weise abzugeben ist. Laut Vereinsgesetz ist in den Musikvereinen grundsätzlich **jeweils die Obfrau / der Obmann** für die Durchführung der Abgabe der AKM-Meldungen **verantwortlich**. Diese Arbeit kann allerdings an andere Personen (z.B. Kapellmeister, Schriftführer, EDV-Referenten) delegiert werden.

3. Modul Ausrückungen im Verwaltungsprogramm BMV

Musikvereine, die Daten im Modul „Ausrückungen“ einpflegen, wobei neben den absolvierten Veranstaltungsterminen auch die jeweils aufgeführten Musikstücke miterfasst werden, können die Meldung der AKM-Programme automatisiert durchführen. Zur Übermittlung der Programmdateien gibt es im Modul „Ausrückungen“ die Schaltfläche



Nach Anklicken der Schaltfläche „AKM-Meldung“ wird nach einem Zeitraum gefragt, womit die zu übermittelnden Veranstaltungsdaten ausgewählt werden. Nach Bestätigung mit „OK“ werden die Daten an den Server geschickt.

4. Internetportal

4.1. Anmeldevorgang im Internetportal

Die Anmeldung erfolgt über den Link [Mitglieder LOGIN](#) aus der Hauptnavigation auf der Internetseite des Steirischen Blasmusikverbandes unter der Adresse:

www.blasmusik-verband.at

Nach Eingabe der Zugangsdaten (Bezirkskennung, Benutzername und Kennwort), welche jedem Musikverein eigens zugeteilt wurden, und Klick auf „Mitglieder-Login“ wird eine Bestätigungsmeldung eingeblendet, wenn die Anmeldung erfolgreich war.

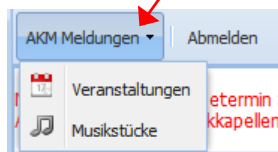
Unterhalb der Bestätigungsmeldung wird ein Link eingeblendet, der weiterführt auf die Homepage der Österreichischen Blasmusikjugend dessen Server die Funktionalität für die AKM-Programmmeldungen beherbergt:

[>>> AKM-Programmmeldungen durchführen](#)

Ab diesem Schritt erfolgt die Datenübertragung über eine gesicherte / verschlüsselte Verbindung. Die Anmeldedaten für den ÖBJ-Server werden von der Homepage des Steirischen Blasmusikverbandes automatisch übertragen.

4.2. Menüleiste und Hilfe

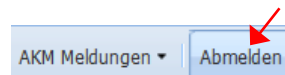
Nach erfolgreicher Anmeldung wird die Menüleiste für die AKM-Meldungen angezeigt:



Im Drop-Down Menü „AKM Meldungen“ wählt man die Meldeliste, die man bearbeiten will:

- **Veranstaltungen:** Liste aller absolvierten Veranstaltungstermine
- **Musikstücke:** Liste der aufgeführten Musikstücke

Nach Fertigstellen der aller Eingaben bei den Veranstaltungen und bei den Musikstücken kann man die Funktion „**Abmelden**“ in der Menüleiste verwenden. Es wird danach die Anmeldeseite angezeigt. Dieses Fenster kann einfach geschlossen werden. – Es sind für die Fertigstellung der AKM-Programmmeldung keine weiteren Schritte mehr notwendig.



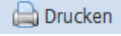
Unterhalb der Menüleiste werden 2 Links angeboten, womit man einerseits diese **Bedienungsanleitung** in der aktuellsten Version, sowie den aktuellen **AKM-Vertrag** mit den relevanten Zusatzinformationen abrufen kann.

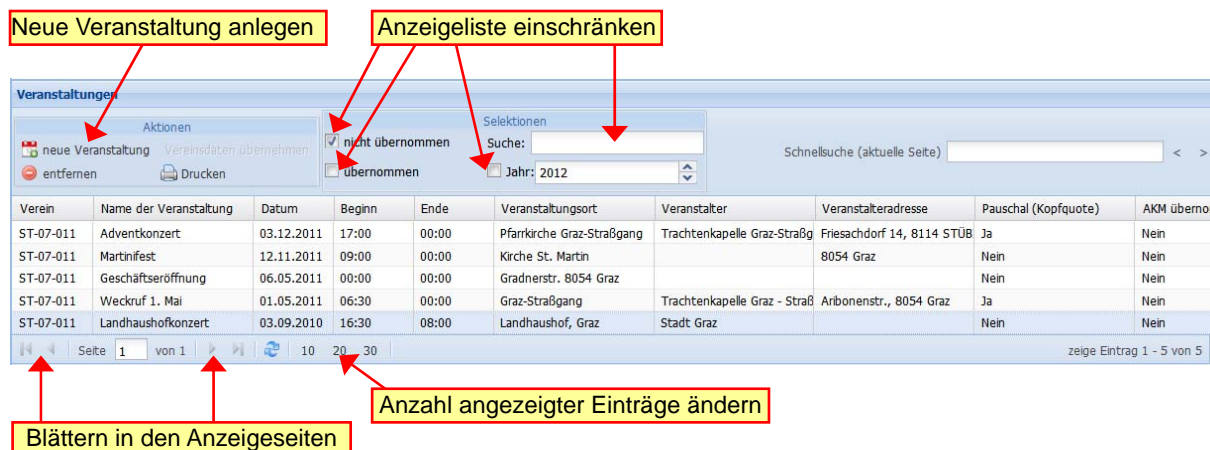
HILFE:
[- Bedienungsanleitung für AKM-Programmmeldungen](#)
[- AKM-Vertrag, Zusatzvereinbarung und Indexbewegung](#)

4.3. Menüpunkt "Veranstaltungen"

Im Menüpunkt „**Veranstaltungen**“ werden alle bisher erfassten Veranstaltungen in einer Liste angezeigt. Die Liste kann mit Hilfe einer Definition im Block „**Selektionen**“ mit „Suche“ gefiltert werden bzw. kann sie durch Anhaken von „nicht übernommen“ oder „übernommen“ eingeschränkt werden.

Weiters kann man die angezeigte Liste mit einer Jahreszahl einschränken, indem die gewünschte Jahreszahl ausgewählt und das Feld davor angehakt wird, womit dann nur Termine des gewählten Jahres angezeigt werden.

Nachdem die Anzeigeliste entsprechend den Selektionen eingeschränkt wurde, kann man diese auch für den **Ausdruck** aufbereiten lassen, indem man die Schaltfläche  benutzt. Es wird dabei ein neues Fenster geöffnet, in der eine druckfähige Liste angezeigt wird.

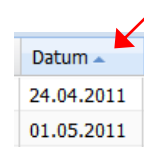


The screenshot shows the 'Veranstaltungen' interface. Annotations include:

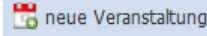
- Neue Veranstaltung anlegen**: Points to the 'neue Veranstaltung' button in the 'Aktionen' section.
- Anzeigeliste einschränken**: Points to the 'Suche' field and the 'Jahr: 2012' dropdown in the 'Selektionen' section.
- Blättern in den Anzeigeseiten**: Points to the pagination controls at the bottom left.
- Anzahl angezeigter Einträge ändern**: Points to the '20' and '30' options in the pagination controls.

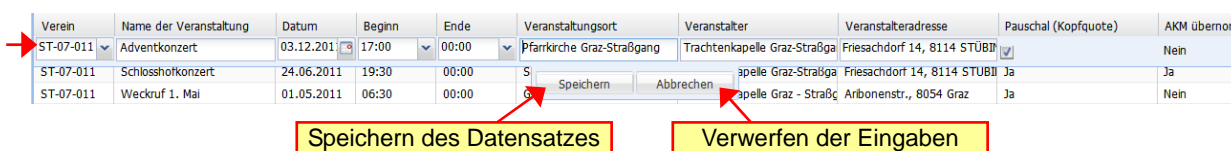
Sobald eine Änderung der Selektionen eingegeben wird, wird die angezeigte Liste vom Server aktualisiert.

Die angezeigte Liste ist nach jeder Spalte sortierbar. Die **Sortierung** kann man einstellen, indem man auf die Spaltenüberschrift klickt, nach der sortiert werden soll. Ein weiterer Klick auf dieselbe Überschrift dreht die Sortierung um (aufsteigend/absteigend). Es wird mit einem kleinen Dreieckssymbol neben der Spaltenüberschrift symbolisiert, dass für diese Spalte die Sortierung eingestellt ist.



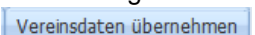
Solange die Daten einer Veranstaltung noch nicht von der AKM übernommen wurden (siehe letzte Anzeigespalte), kann man durch Doppelklick auf die jeweilige Zeile die **Daten verändern**.

Einen neuen Veranstaltungseintrag legt man durch Klick auf den Schalter  an. Beim Ändern eines Eintrags oder bei der Neuanlage wird die Zeile, wie folgt, im **Bearbeitungsmodus** eingeblendet:



The screenshot shows the table in edit mode. Annotations include:

- Speichern des Datensatzes**: Points to the 'Speichern' button.
- Verwerfen der Eingaben**: Points to the 'Abbrechen' button.

Die Vereinskennung wird bei Neuanlage automatisch vorbelegt. Die übrigen Felder sind entsprechend einzutragen. Falls die Veranstaltung durch den eigenen Musikverein als Veranstalter durchgeführt wird kann durch Klick auf den Schalter  die Adresse des Vereins in die Felder „Veranstalter“ und „Veranstalteradresse“ automatisch übernommen werden (aus den auf dem Server gespeicherten Kapellenstammdaten).

Bitte beim Feld „**Pauschal (Kopfquote)**“ anhaken, wenn die Veranstaltung eine eigene Veranstaltung des Vereines ist und diese mit der jährlichen Pauschale an die AKM (Kopfquote) abgedeckt ist. Wenn die Veranstaltung für einen Fremdveranstalter gespielt wurde, oder sie für den eigenen Verein verrechnungspflichtig ist, dann wird diese Markierung freigelassen!

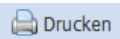
Als **Eingabehilfe** kann man Einträge (aus den Vorjahren) **kopieren** und diese für die aktuelle Meldung anpassen. Dazu markiert man durch einen einfachen Klick die zu kopierende Zeile und wählt mittels Rechtsklick aus dem Kontextmenü die Funktion „**Veranstaltung übernehmen**“. – Es wird danach eine Kopie der Zeile erstellt und wiederum, wie weiter oben beschrieben, im Bearbeitungsmodus dargestellt, um etwaige Änderungen der Daten durchzuführen.

ST-07-011	Osterweckn		6:00
ST-07-011	Landhausho	Löschen	6:30
ST-07-011	Schloßhofko	Veranstaltung übernehmen	9:30

4.4. Menüpunkt “Musikstücke”

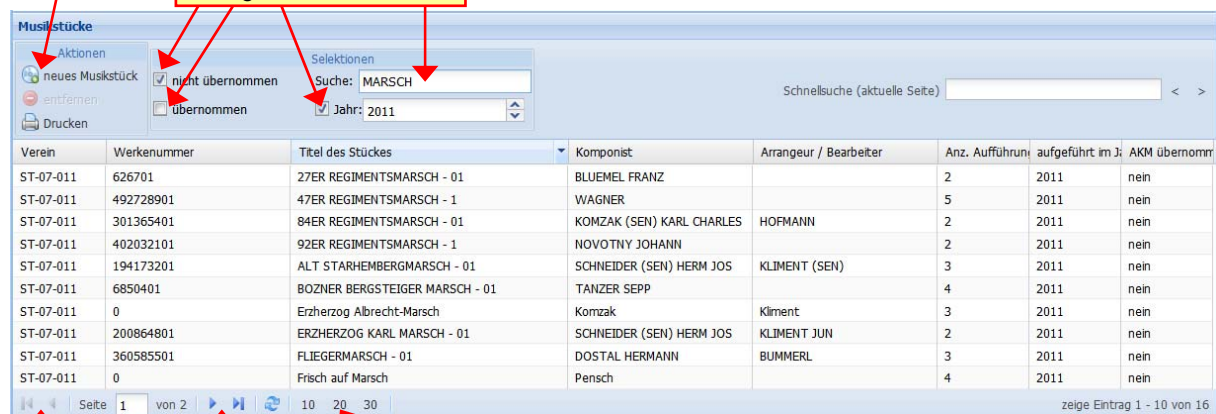
Im Menüpunkt „**Musikstücke**“ werden alle bisher erfassten Musikstücke in einer Liste angezeigt. Die Liste kann mit Hilfe einer Definition im Block „**Selektionen**“ mit „Suche“ gefiltert werden bzw. kann sie durch Anhaken von „nicht übernommen“ oder „übernommen“ eingeschränkt werden.

Weiters kann man die angezeigte Liste mit einer Jahreszahl einschränken, indem die gewünschte Jahreszahl ausgewählt und das Feld davor angehakt wird, womit dann nur Musikstücke angezeigt werden, die in dem gewählten Jahr aufgeführt wurden.

Nachdem die Anzeigeliste entsprechend den Selektionen eingeschränkt wurde, kann man diese auch für den **Ausdruck** aufbereiten lassen, indem man die Schaltfläche  benutzt. Es wird dabei ein neues Fenster geöffnet, in der eine druckfähige Liste angezeigt wird.

Neues Musikstück anlegen

Anzeigeliste einschränken

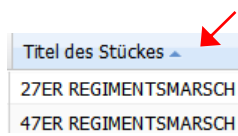


Anzahl angezeigter Einträge ändern


Blättern in den Anzeigeseiten

Sobald eine Änderung der Selektionen eingegeben wird, wird die angezeigte Liste vom Server aktualisiert.

Die angezeigte Liste ist nach jeder Spalte sortierbar. Die **Sortierung** kann man einstellen, indem man auf die Spaltenüberschrift klickt, nach der sortiert werden soll. Ein weiterer Klick auf dieselbe Überschrift dreht die Sortierung um (aufsteigend/absteigend). Es wird mit einem kleinen Dreieckssymbol neben der Spaltenüberschrift symbolisiert, dass für diese Spalte die Sortierung eingestellt ist.

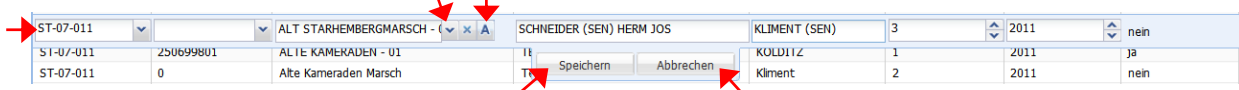


Solange die Daten eines Musikstückes noch nicht von der AKM übernommen wurden (siehe letzte Anzeigespalte), kann man durch Doppelklick auf die Zeile die **Daten verändern**.

Einen Musikstückeintrag legt man durch Klick auf den Schalter  an. Beim Ändern eines Eintrags oder bei der Neuanlage wird die Zeile, wie folgt, im **Bearbeitungsmodus** eingeblendet:

Öffnen der Vorschlagsliste

Suche in Vorschlagsliste





Speichern des Datensatzes

Verwerfen der Eingaben

Die Vereinskennung wird bei Neuanlage automatisch vorgelegt. Die übrigen Felder sind entsprechend einzutragen.

Wenn ein Musikstück im Laufe mehrerer Veranstaltungen mehrmals gespielt wurde, reicht die Anlage eines Datensatzes dafür, wobei die Spalte „Anz. Aufführungen“ entsprechend anzupassen ist.

Als Eingabehilfe bei den Musikstücken kann man in der Spalte „Titel des Musikstücks“ einige Anfangsbuchstaben des Titels eintragen, dabei werden im Hintergrund die passenden Musiktitel vom Server geladen und dann zur Auswahl angezeigt. Die Anzeige dieser Vorschlagsliste kann aktiv ausgelöst werden durch den Klick auf das Symbol . Mithilfe des Klicks auf das Symbol  wird eine allgemeine Suche (nicht nach Anfangsbuchstaben) in der Werkliste ausgelöst und angezeigt.

Bei Übernahme eines Vorschlags aus der Werkliste wird der Komponist und der Arrangeur/Bearbeiter, soweit vorhanden, und die Werkenummer automatisch in die Felder eingetragen.

Falls ein Musiktitel in der Werkliste überhaupt nicht aufzufinden ist, kann er auch „händisch“ im Feld „Titel des Stückes“ eingetragen werden. In diesem Fall bitte auch darauf zu achten, dass der Komponist und Arrangeur/Bearbeiter auch einzutragen sind, damit die richtige Zuordnung durch die AKM erfolgen kann.

5. Rückmeldung, Verbesserung der Lösung

Wenn Fehler, Fragen oder Anregungen bezüglich der Lösung für die AKM-Programmmeldungen auftauchen sollten, so bitte ich um Rückmeldung an untenstehende Adresse.

Danke.

Erich Riegler, Jänner 2012

edvref@blasmusik-verband.at

Landes-EDV-Referent, Steirischer Blasmusikverband